



## Medienmitteilung

Zürich, 4. August 2021

## Brenzlige Verkehrssituationen interaktiv erleben

*Unfallprävention mit Velo-Fahrsimulator*

**Wie reagieren Velofahrende in gefährlichen Situationen am besten? Mit dem interaktiven Velo-Fahrsimulator von «Am Steuer Nie» kann dies virtuell und gefahrlos geübt werden. Er steht während der Cycle Week vom 4. bis 8. August in der Europaallee Zürich zum Ausprobieren bereit und will den steigenden Velounfallzahlen entgegenwirken.**

Zu Fuss, mit dem Velo, Skateboard oder Trottnett lebt es sich gefährlich. Über 80% der innerorts verletzten oder getöteten Personen waren 2020 Teilnehmende des Langsamverkehrs. Velofahrerinnen und Velofahrer weisen eine schmale Silhouette auf und werden häufig zu spät gesehen. Auch sind sie wenig geschützt. Das Verletzungsrisiko bei einem Unfall ist hoch. Eine Sensibilisierung für die Gefahren im Veloverkehr ist darum besonders wichtig – für Pedalende genauso wie für alle anderen Verkehrsteilnehmenden.

### Sicher im Sattel

«Eine Fahrt mit unserem Velo regt zum Hinterfragen des eigenen Verhaltens an, vermittelt Tipps für eine sichere Fahrt und macht erst noch Spass!», erklärt Chantal Bourloud, Geschäftsführerin von «Am Steuer Nie». «Viele Situationen lassen sich auch aus der Perspektive anderer Verkehrsteilnehmender abspielen», führt sie weiter aus. Auch können die Velofahrerinnen und Velofahrer an ihre Verantwortung im Bereich Verkehrsregeln und Beherrschen des Fahrradfahrens erinnert und über die Auswirkungen von Unaufmerksamkeit und Substanzkonsum aufs Fahren aufgeklärt werden. Der Simulator mit Virtual-Reality-Brille zeigt: Nur fokussiert und fahrfähig ist man fit für den Veloverkehr.

### Bitte aufsteigen

Dieser eigens für die Präventionsarbeit von «Am Steuer Nie» entwickelte Velo-Fahrsimulator steht ab August 2021 zur Gefahrensensibilisierung für Schulen, Betriebe oder Veranstaltungen und Standaktionen zur Verfügung. Wer ihn ausprobieren möchte, hat bis am 8. August im Rahmen des Safety-Parcours an der Cycle-Week in der Zürcher Europaallee Gelegenheit dazu.

### Kontakt

Chantal Bourloud, Geschäftsführerin ASN, [chantal.bourloud@amsteuernie.ch](mailto:chantal.bourloud@amsteuernie.ch), 044 360 26 00, 079 317 06 30

**Am Steuer Nie (ASN)** engagiert sich für die Unfallprävention im Strassenverkehr und ermuntert durch erlebnisorientierte Präventionsarbeit zu verantwortungsvollem Fahren. Unser Ziel: Wer fährt, ist fahrfähig, fit und fokussiert.

Der Verein Am Steuer Nie gehört zum Verbund der Stellen für Suchtprävention im Kanton Zürich und wird finanziell unterstützt durch den Kanton und den nationalen Fonds für Verkehrssicherheit.